

Stellungnahme der Gremien der Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit Hunteburg

Die im März 2021 abgegebene Erklärung der römisch-katholischen Glaubenskongregation des Vatikans erteilt der Frage der Segnung gleichgeschlechtlicher Lebensgemeinschaften eine deutliche Absage. Dieses "Nein" zur Segnung homosexueller Partnerschaft hat in weiten Teilen der katholischen Kirche zu großer Empörung und Unverständnis geführt.

Der Pfarrgemeinderat unserer Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit Hunteburg hat sich mit diesem Thema auseinandergesetzt, sich mit dem Pastoral Team dazu ausgetauscht und mit dem Kirchenvorstand eine gemeinsame Haltung dazu gefunden.

Wir glauben, dass Gottes Liebe bedingungslos ist und keine Unterschiede macht. Stehen mit unserer Haltung dafür ein, dass Segen allen Paaren zusteht, egal, welchem Geschlecht, welcher Kultur oder Religionszugehörigkeit die jeweiligen Partner;-innen angehören. Somit auch einem gleichgeschlechtlichen Paar zusteht.

Wir möchten eine offene und einladene Kirche sein.

Hier geht es um Solidarität und Anerkennung von Paaren, die im christlichen Glauben leben, die sich lieben, die füreinander eintreten und die den gemeinsamen Lebensweg zusammen gehen und genau diese Liebe und Partnerschaft unter den Segen Gottes stellen möchten.

Uns ist bewusst, dass nicht alle diese Anerkennung des Segens für gleichgeschlechtliche Paare sehen, eine vielleicht andere Haltung dazu haben. Und auch das findet unsere Akzeptanz.

Die Regenbogenfarbe zählt in vielen Kulturen weltweit für Aufbruch, Veränderung und Frieden. Sie gilt als Zeichen der Hoffnung, der Sehnsucht und steht für Toleranz und Akzeptanz der Vielfalt von Lebensformen.

Das Leben ist bunt. Bunt wie die Menschen. Farbenfroh wie Gottes Schöpfung.

Der Regenbogen erstrahlt genau in dieser "Buntheit" und vereint Himmel und Erde miteinander, zeigt uns unsere Verbundenheit mit Gott.

Sichtbar machen möchten wir dies mit einer Regenbogenfahne.

Wir möchten aus den Gremien heraus, mehrheitlich mit diesem Symbol "Flagge zeigen".